



Stuttgart, den 6.9.2016

## **Welttag für seelische Gesundheit am 10. Oktober 2016**

### **Motto:**

**„Erste Hilfe für Alle bei psychischen Krisen“  
„Psychological and Mental Health first aid for all“**

Das Motto des diesjährigen Welttags für seelische Gesundheit beleuchtet ein hochaktuelles Thema: Hilfe in psychischen Krisen.

Der englische Originaltitel ist breiter gefasst, als unser Versuch einer kurzen und griffigen Übersetzung erkennen lässt. Genau genommen spricht er zwei unterschiedliche Aspekte an, die beide auch bei uns wesentliche Herausforderungen darstellen und Antworten brauchen. Es wird sowohl der präventive, als auch der Versorgungszugang zum Thema Krisenhilfe angesprochen.

„Psychological first aid“ (psychologische erste Hilfe) bezieht sich auf Hilfen unmittelbar nach dem Erleben einschneidender Geschehnisse, sei es im persönlichen Umfeld, sei es im Gefolge von Kriegen oder großen Naturkatastrophen. Hier geht es um Möglichkeiten direkter, niederschwelliger Ansprache, die unmittelbar zur Verfügung stehen und damit auch zur Verhinderung oder zumindest Verringerung traumatischer Folgen beitragen. Dabei geht es nicht ausschließlich um professionelle Strukturen, sondern auch um Aspekte der Ertüchtigung von freiwillig Engagierten oder Gemeinwesen.

„Mental Health first Aid“ (erste Hilfe für psychisch kranke Menschen) betont demgegenüber den Aspekt der notwendigen Krisenhilfe im Rahmen gemeindepsychiatrischer Hilfenetze.

Auf die Dringlichkeit von Krisen- und Notfalldiensten, die auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten für Hilfesuchende und Angehörige zur Verfügung stehen, wurde immer wieder hingewiesen. Wir halten es deshalb für ein wichtiges Signal, wenn im Koalitionsvertrag 2016 - 2021 der grün-schwarzen Landesregierung unter der Überschrift „Gemeindepsychiatrische Versorgung auf den Bedarf zuschneiden“ dazu formuliert wird: „Wir werden den Landespsychiatrieplan konsequent weiterentwickeln. Hierbei ist uns ein Ausbau von Krisen- und Notfalldiensten und Home-Treatment-Angeboten besonders wichtig.“ Zusätzlich wird darauf hingewiesen, dass insbesondere „im ländlichen Raum genügend niedrigschwellige Beratungsangebote (sozialpsychiatrische Dienste) vorhanden sein (müssen) für Menschen, die von psychischen Erkrankungen betroffen sind“.

Zur Geschichte des Welttags für seelische Gesundheit finden Sie Informationen unter [www.gemeindepsychiatrie-bw.de](http://www.gemeindepsychiatrie-bw.de). Dort stellt der Landesverband Gemeindepsychiatrie auch dieses Jahr wieder einen Überblick über geplante Veranstaltungen zum Welttag bereit. Bitte informieren Sie uns über die in Ihrer Region geplanten Aktionen, die wir dann gerne auf unserer Homepage aufnehmen.

Hinweisen möchten wir auch auf die umfangreiche Materialsammlung der World Federation for Mental Health (WFMH) zum Motto des diesjährigen Welttags: (<http://wfmh.com/reports/2016-07%20WFMH%20DIGNITY%20IN%20MENTAL%20HEALTH.pdf>)

Für Ihre Aktionen und Veranstaltungen rund um den 10. Oktober wünschen wir Ihnen viel Erfolg!

Mit freundlichen Grüßen

Achim Dochat  
(Vorsitzender)

**Geschäftsstelle**  
Kneippweg 8  
70374 Stuttgart

Frau Nopper

Fon 0711-76160703  
Fax 0711-76160702  
info@gemeindepsychiatrie-bw.de  
www.gemeindepsychiatrie-bw.de

Bürozeiten:  
Mo: 9:00 -12:00 Uhr  
Do: 13:00 - 16:00 Uhr  
Fr: 9:00-12:00 Uhr

### **Vorsitzender**

Achim Dochat, Reutlingen

### **Stv. Vorsitzende**

Dr. Inge Schöck, Stuttgart  
Jan Silberer, Stuttgart

### **Schatzmeister**

Martin Brodmann, Calw

### **Schriftführerin**

Regine Grill, Murr

### **Beisitzer**

Rainer Höflacher  
Rosemarie Marquart  
Friedhilde Rissmann-Schleip

### **Bankverbindung**

Sparkasse Pforzheim Calw  
IBAN DE28 6665 0085 0004 6605 44  
BIC PZHSDE66XXX